

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

1. Aus organisatorischen Gründen bitten wir Sie, notwendige Umdisponierungen von Unterrichtsstunden bis spätestens 12.00 Uhr des vorangehenden Arbeitstages mit City English telefonisch oder persönlich zu vereinbaren. Andernfalls müssen wir den Unterricht als gegeben anrechnen. Wenn mehrere Teilnehmer im Kurs sind, gilt der Unterricht als erteilt und ist damit voll kostenpflichtig, solange auch nur ein Teilnehmer anwesend war bzw. der Unterricht nicht im Einvernehmen umdisponiert wurde.
2. Vereinbarte Termine können nur vorbehaltlich der zur Verfügung stehenden Lehrkräfte eingehalten werden. Fällt die vorgesehene Lehrkraft durch Krankheit oder andere nicht im Einfluss von City English stehende Gründe aus, so ist City English berechtigt, einen Vertretungslehrer zu benennen.
3. Die Rechnungsstellung erfolgt unmittelbar nach Eingang der verbindlichen Anmeldung. Der Rechnungsbetrag ist sofort und ohne Abzug zahlbar. Sind Teilzahlungen vereinbart, gelten die auf der Rechnung angegebenen Fälligkeitstermine.
4. Gebuchter und bezahlter Unterricht ist innerhalb eines Jahres ab dem Datum des ersten Unterrichts wahrzunehmen. Wird der Unterricht nicht innerhalb dieses Zeitraums abgerufen, sind die nicht abgerufenen Unterrichtsleistungen verfallen. Ein Anspruch des Kunden auf Erstattung der bezahlten Unterrichtsstunden besteht nicht, es sei denn, der Kunde war durch nachgewiesene Krankheit oder andere nachgewiesene, schwerwiegende und nicht in seinem Einflussbereich stehende Gründe an der Wahrnehmung des Unterrichts gehindert.
5. City English verpflichtet sich und seine Mitarbeiter zur absoluten Verschwiegenheit über Geschäftsprozesse des Kunden, von denen sie wissentlich oder unwissentlich Kenntnis erlangen.
6. Die Haftung von City English auf Schadensersatz, gleich aus welchem Rechtsgrund, ist ausgeschlossen. Der Haftungsausschluss gilt jedoch nicht für Schäden, die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung beruhen. Er gilt ferner nicht für Schäden aus der schuldhaften Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit und nicht für Schäden, die auf einer schuldhaften Verletzung vertragswesentlicher Pflichten beruhen.
7. Alle Änderungen oder Ergänzungen der allgemeinen Geschäftsbedingungen bedürfen der Schriftform und sind von beiden Parteien zu unterzeichnen. Mündliche Nebenabreden bestehen nicht. Die allgemeinen Geschäftsbedingungen werden jedem Kunden mit der Unterrichtsvereinbarung ausgehändigt.
8. Erfüllungsort und Gerichtsstand für beide Parteien ist Hamburg, wenn der Vertragspartner von City English Kaufmann ist.
9. Sollten diese allgemeinen Geschäftsbedingungen oder Teile davon unwirksam sein oder werden, so richtet sich der Vertrag nach den einschlägigen gesetzlichen Bestimmungen.

Hamburg im Mai 2008

Gary Castle & Claudia Castle
CITY ENGLISH